

## GAMEplaces International

04.07.2007, 08:48 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *GAMEplaces*

---



Detlef Braun (Messe Frankfurt), Staatsminister Volker Hoff (CDU), Manuela Schiffner (Wirtschaftsförderung Frankfurt), Joerg Weber (Weber Networking) bei 'GAMEplaces International'

### Staatsminister Hoff eröffnet Fachkonferenz / Positive Bilanz

Frankfurt am Main, 4. Juli 2007 – Als Staatsminister Volker Hoff (CDU) am Montag die Fachkonferenz 'GAMEplaces International' in der Messe Frankfurt eröffnete, sorgte er für eine Überraschung: Die Hessische Landesregierung unterstütze die Zielsetzung, die GamesConvention künftig in Frankfurt auszurichten, so Hoff in seiner englischsprachigen Rede. Als Veranstaltung auf internationalem Niveau sei 'GAMEplaces International' die beste Werbung für den Standort, so Hoff weiter. Auch Detlef Braun, Geschäftsführer der Messe Frankfurt, hob in seinem Grußwort auf die regionale Bedeutung und das Potenzial der Gamesbranche ab: "Wir wollen diesem dynamischen und agilen Sektor Raum geben." Gegenstand der Fachkonferenz für Entwickler, Producer und Publisher, an der knapp 200 Interessierte teilnahmen, waren die 'Next Generation Games', die 'Spiele von morgen'. Diese wurden in drei international besetzten Workshops thematisiert. Weiterer Bestandteil des Konferenzprogramms waren die PowerPitchings: Hier bekamen Gamesentwickler die Möglichkeit, ihre Projekte und Ideen vor internationalen Publishern zu präsentieren.

Bereits im Vorfeld von 'GAMEplaces International' äußerte sich ATARI Deutschland-Geschäftsführer Lutz Anderie positiv über den Ansatz der Initiatoren: "Ich bin davon überzeugt, dass 'GAMEplaces International' eine gute Möglichkeit darstellt, neue Impulse auf nationaler und internationaler Ebene zu setzen." Eine Prognose, die sich am Montag in vollem Umfang bestätigte: Knapp 200 Interessierte waren im Laufe des Tages ins Forum der Messe Frankfurt gekommen, um an der Fachkonferenz teilzunehmen. Dr. Urda Martens-Jeebe, Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderung Frankfurt, ist rundum zufrieden: "Unsere Erwartungen wurden in jeder Hinsicht übertroffen: Sowohl in Bezug auf die Anzahl der Teilnehmer als auch im Hinblick auf das rege Interesse an den einzelnen Programmpunkten", so Martens-Jeebe; deshalb ist sie optimistisch, dass es eine Fortsetzung der 'GAMEplaces International' geben wird.

Positiv fiel aber nicht nur die Bilanz der Organisatoren aus; auch die Moderatoren der hochkarätig besetzten Workshops, die den Themenbereichen Vermarktung, Technologie und Kreativität gewidmet waren, urteilten optimistisch: Im Marketing-Workshop habe große Übereinstimmung bestanden, dass man sich künftig verstärkt auf die Entwicklung adäquater Marketingstrategien konzentrieren müsse, so Moderator Max Bimboese (Markenzeichen). In diesem

Zusammenhang setzte sich Referentin Anne-Marie Huurre (Women Wise™) für eine Stärkung der 'female perspective' jenseits gängiger Klischees ein.

Technologie-Workshop-Moderator Heiko Klinge (GameStar) hatten es insbesondere die höchst unterschiedlichen Herangehensweisen an die technologische Herausforderung 'Videospiel' angetan. So hätten die polnischen Entwickler Tomasz Gop und Maciej Miąsik (CD Projekt) verraten, dass sie Business-Software für die Produktion moderner Spiele verwenden. Das andere Ende der Skala habe das Frankfurter Unternehmen Crytek markiert, das Einblick in die Entwicklung der weltweit führenden Grafiktechnologie CryENGINE™2 gewährte, so Klinge.

Im Kreativ-Workshop hingegen habe sich gezeigt, dass die Teilnehmer, ungeachtet des jeweiligen Bereichs, in dem ihre Tätigkeiten angesiedelt sind, sehr ähnliche Vorstellungen davon hätten, wie Kreativität in Games umgesetzt werden könne, so Moderator Jan Wagner (Cliffhanger Productions). "Es scheint, als sei jetzt eine der besten Zeiten, um als Entwickler mit neuen Konzepten an den Markt heran zu treten", so Wagners Fazit.

GAMEplaces ist eine Initiative der Wirtschaftsförderung Frankfurt, des Bundesverbands Interaktive Unterhaltungssoftware (BIU) und der Unternehmen Weber Networking und LocationCinema. Die Veranstaltungsreihe ist der Thematik 'Games & Gaming' gewidmet. Sie richtet sich an Entscheider aus der Games- und Medienbranche, Politiker, Journalisten sowie allgemein Interessierte und findet vier Mal jährlich statt. Die Konferenz wurde in Kooperation mit der Messe Frankfurt, Hessen-IT sowie der International Game Developer Association (IGDA) Chapter Frankfurt realisiert.

Pressekontakt GAMEplaces

Rebecca Gerth  
Kastanienallee 73  
10435 Berlin

Tel. 030 28 59 93 39  
Fax 030 28 59 93 39  
mobil 0178 389 88 08

[rebecca.gerth@gameplaces.de](mailto:rebecca.gerth@gameplaces.de)

Bundesverband Interaktive Unterhaltungssoftware (BIU): Der BIU ist die Interessengemeinschaft der Anbieter und Produzenten von Unterhaltungssoftware in Deutschland. Als Ansprechpartner für Medien sowie politische und gesellschaftliche Institutionen möchte er Interessierten die Branche näher bringen und gibt gerne Auskunft rund um das Thema: Computer- und Videospiele.

Location Cinema GmbH: Deutschlands führende Spezialagentur für Veranstaltungen im Kino, ist auf die Planung, Organisation und Durchführung von Events im Kino spezialisiert. Der früher nahezu unbekannte Veranstaltungsort „Kino“ wurde durch LocationCinema nicht nur für klassische Veranstaltungsformen, wie Tagungen und Kundenevents, etabliert; auch die Games-Industrie nutzte bereits mehrfach das Logistik Know-How von LocationCinema für Roadshows und Game-Wettbewerbe.

## Portrait

Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH: ist ein Tochterunternehmen der Stadt Frankfurt am Main und fördert alle Maßnahmen, die der Stärkung der Wirtschaftskraft in Frankfurt dienen. Mit dem Engagement will sich die Stadt Frankfurt im Bereich Games positionieren, der Branche ein Forum und in Frankfurt eine Heimat bieten.

---

News-ID: 144398 • Views: 2055 (Stand: 30.09.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/144398/GAMEplaces-International.html>